Bundesverband der
implantologisch
tätigen Zahnärzte
in Europa

European
Association of
Dental
Implantologists

INFORMATION FÜR MITGLIEDER

Transparenzregisterpflicht ab 30. Juni 2022

Gilt auch für ärztliche und zahnärztliche Partnergesellschaften

27. Juni 2022

Bis zum **30.06.2022** müssen die Eintragungen in das Transparenzregister vorgenommen werden.

Eintragungspflichtig sind u.a. alle Partnerschaftsgesellschaften und GmbHs.

Diese Pflicht knüpft nach § 20 Abs. 1 Satz 1 GwG (Geldwäschegesetz) nur an der Rechtsform an, nicht an dem Zweck, zu dem die Gesellschaft gegründet wurde.

Die Eintragungen sind über die Seite www.transparenzregister.de vorzunehmen.

Die Eintragung erfordert zunächst die Erstellung eines **Nutzerkontos**. Das geht einfach. An die dabei anzugebende E-Mail-Adresse wird ein Bestätigungslink geschickt. Achtung: Die Antwort landet gerne mal im SPAM-Ordner.

Sobald der Antwortlink angeklickt ist, beginnt der eigentliche Anmeldevorgang.

In großen Gesellschaften mit vielen Partnern / Gesellschaftern, bei denen keiner mehr als 25 % der Kapitalanteile hält oder mehr als 25 % der Stimmrechte kontrolliert, kann man die Anmeldung als „fiktiver wirtschaftlich Berechtigter“ vornehmen. In den sonstigen Fällen muss man die Kapitalanteils- oder die Stimmrechtsoption auswählen.

Zur Anmeldung braucht man folgende Informationen:

- den genauen Namen der Gesellschaft, so wie er in das Partnerschaftsregister bzw. das Handelsregister eingetragen ist,
- (Titel), Vorname, Nachname, Geburtsdatum, Wohnort und Staatsangehörigkeit jedes anzumeldenden Gesellschafters.

Der BDIZ EDI unterstützt Sie bei Bedarf. Melden Sie sich in unserem Münchner Büro: office-munich@bdizedi.org

BDIZ EDI
Mühlenstr. 18
D-51143 Köln
GERMANY

Fon: +49-2203-8009 339
Fax: +49-2203-9168 822
office@bdizedi.org
www.bdizedi.org

Der Bundesverband der implantologisch tätigen Zahnärzte in Europa (BDIZ EDI) ist ein zahnärztlicher Berufsverband mit europaweit rd. 5.800 Mitgliedern. Kernaufgaben sind die professionelle Unterstützung seiner Mitglieder in Fragen des Rechts und der privatzahnärztlichen Abrechnung sowie die hochkarätige Fortbildung im implantatchirurgischen und implantatprothetischen Bereich. Der BDIZ EDI übernimmt häufig die Vorreiterrolle, wenn es darum geht, Gesetze und Verordnungen für Zahnärzte zu hinterfragen.